



Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Auch in diesem Jahr besuchte der Nikolaus die Kinder im Kindergarten. Zur Begrüßung sangen sie ihm ein Lied vor. Weil sie das ganze Jahr über so brav gewesen waren, bekamen sie als gemeinsames Geschenk eine große Packung Magnetbausteine.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Rotes Kreuz

Die Blutspendetermine für das Jahr 2026 finden Sie auf der [Seite 4](#).



Naturpark

Im Luthersaal fand ein interessanter Workshop zum Bau eines Nistkastens für die Zwergohreule statt, Näheres auf [Seite 8](#).



**Werte Ortsbevölkerung,
Liebe Loipersbacherinnen
und Loipersbacher!**

Wieder neigt sich ein intensives und arbeitsreiches Jahr dem Ende zu. Wie bereits in den vergangenen Jahren stellte auch die heurige Budgetplanung eine große Herausforderung für die Gemeindeverantwortlichen dar, um eine finanzielle Konsolidierung abzuwenden. Trotz leicht steigender Einnahmen durch Gebührenerhöhungen wächst der finanzielle Druck weiter. Die Gemeinde reagiert darauf schon seit längerem, im heurigen Jahr jedoch ganz besonders, mit strikter Haushaltsdisziplin und klar gesetzten Prioritäten.

Mit einem vorgesehenen Gesamtvolumen von rund € 2,6 Millionen sieht der Budgetentwurf für 2026 deutliche Einsparungen in nahezu allen Bereichen vor. Der Fokus liegt dabei eindeutig auf den kommunalen Kernaufgaben. Steigende Kosten sowie geringere Ertragsanteile infolge der angespannten globalen Wirtschaftslage schmälern den finanziellen Spielraum von Bund und Land – und damit selbstverständlich auch jenen der Gemeinde – erheblich. Die Vorschau auf die Ertragsanteile zeigt, dass nach vertraglich geregelten Abzügen voraussichtlich ein geringerer Zufluss in die Gemeindekasse zu erwarten ist als im Vorjahr. Entsprechend werden auch bei uns die Sachaufwendungen auf ein notwendiges Minimum reduziert.

Beim Investitionsvolumen besteht mittlerweile nur noch sehr wenig Spielraum. Die vorhandenen Mittel fließen daher vor allem in unbedingt notwendige Maßnahmen wie den Hochwasserschutz, die Erneuerung der bereits sehr al-

ten Straßenbeleuchtung – mit einer jährlichen wirtschaftlichen Einsparung von über € 13.000,00 –, den kontinuierlichen Schuldenabbau von rund € 200.000,00 pro Jahr sowie in die erforderliche Ersatzbeschaffung eines Großfahrzeuges für unsere Feuerwehr. Darüber hinaus ist auch die Veräußerung einer Liegenschaft vorgesehen.

Der Personalstand bleibt unverändert, da uns die Qualität in unseren Bildungseinrichtungen besonders wichtig ist. Die Ausgaben für Personal steigen ausschließlich aufgrund der gesetzlich vorgesehenen Lohnerhöhungen.

Dieses „Prioritäten-Budget 2026“ wurde vom Gemeindevorstand beider Fraktionen einstimmig getragen und in der Gemeinderatssitzung am 17. Dezember beschlossen. Trotz der angespannten Lage blicken wir zuversichtlich in die Zukunft: Die Gemeindefinanzen waren nicht immer in dieser Situation und werden sich hoffentlich in den kommenden Jahren wieder entspannen.

Zum Abschluss möchte ich mich beim Gemeindevorstand und beim Gemeinderat beider Fraktionen für die gute Zusammenarbeit und den engagierten Einsatz zum Wohle unserer Gemeinde herzlich bedanken. Mein Dank gilt ebenso allen ortsansässigen Vereinen und Institutionen, den Lehrkräften unserer Volksschule sowie ganz besonders allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde für die konstruktive und verlässliche Zusammenarbeit – allen voran unserer Amtsleiterin Julia Schmidt.

In diesem Sinne wünsche ich euch allen ein gesegnetes und besinnliches Weihnachtsfest im Kreise eurer Familien, einige ruhige Stunden in der wohl hektischsten Zeit des Jahres sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2026.

Euer Bürgermeister
Rainer Schneeberger

Aus dem Gemeinderat

1. Bericht Prüfungsausschuss

Nach Vorlage aller Kassenbücher, sämtlicher Belege und Durchführung sämtlicher Buchungen wurden folgende Kassenreste per 30.11.2025 festgestellt:

Bar	€ 7.429,08
Giro Bank Burgenland	€ 644.423,08
Bawag PSK (für OSG Projekt)	€ 41.420,57
Zusammen	€ 693.272,73

2. Voranschlag 2026

Der Saldo des Nettoergebnisses des Ergebnisvoranschlages (SA 0) beträgt € -600.500,00, der Saldo 5 (SA 5) „Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung“ des Finanzierungshaushaltes beträgt € -587.700,00.

3. Änderung der Kanalbenützungsgebühr und der Kanalanschlussgebühr

Die Kanalbenützungsgebühr wird im kommenden Jahr von derzeit € 0,65/m² auf € 0,80/m² bebauter Fläche erhöht. Die Kanalanschlussgebühr wird nach über dreißig Jahren auf € 9,16 /m² Berechnungsfläche angehoben.

4. **Kindergartenbeiträge**

Die Beiträge für den Kindergarten für Kinder **ohne Wohnsitz im Burgenland** betragen derzeit € 30,00 für den halbtägigen Besuch und € 60,00 für den ganztägigen Besuch. Diese Beiträge sollen auf € 50,00 (halbtags) bzw. € 90,00 (ganztags) angehoben werden.

In der Kinderkrippe sollen die Beiträge von derzeit € 100,00 halbtags auf € 120,00 sowie von € 150,00 ganztags auf € 170,00 angehoben werden.

5. **Beschluss 11. Flächenwidmungsverfahren**

Die Änderungspunkte betreffen eine Widmung von Grünland in Bauland zur Schaffung eines Bauplatzes, eine Baulanderweiterung, eine Grünflächensonderwidmung zur Errichtung einer landwirtschaftlichen Halle am Betriebsstandort, eine Betriebs- und Industriebaulanderweiterung im Zusammenhang eines ortsansässigen Betriebes und eine weitere Baulanderweiterung „Am Dampfer“.

6. **Bebauungsplan**

Der Bebauungsplan legt die Einzelheiten der Bebauung für das „Ortsgebiet“ fest und wird die Bebauungsrichtlinien ersetzen. Er kann ab Inkrafttreten im Gemeindeamt sowie auf der Homepage eingesehen werden.

7. **Allfälliges**

- Mit dem Bau der Wasserleitung in der Hauptstraße wird Ende Februar begonnen. Die Anrainer werden noch zeitgerecht informiert.
- Der 1. Teil der Neuvermessung zur Grenzbereinigung im Stadtgraben ist abgeschlossen.

Mattersburger Bahn elektrisch: Neuer Bahnhof Loipersbach-Schattendorf

Die ÖBB-Infrastruktur AG attraktiviert und elektrifiziert die Bahnstrecke von Wr. Neustadt über Mattersburg nach Loipersbach-Schattendorf. Seit Oktober 2025 laufen die Hauptarbeiten. Voraussichtlich ab Dezember 2027 fahren Züge dort dann umweltfreundlich und klimaschonend mit 100 Prozent grünem Bahnstrom. Außerdem wird es dann möglich sein, Züge bis nach Wien – ohne Umsteigen in Wr. Neustadt – durchzubinden. Das spart Zeit und bringt mehr Komfort für Fahrgäste.



Fotocredit ÖBB/Feuchtenhofer Architekten

Modern & barrierefrei

Mit der Elektrifizierung einher geht auch eine Attraktivierung der Strecke mitsamt der Bahnhöfe Katzelsdorf, Neudörfel, Bad Sauerbrunn, Mattersburg Nord, Marz-Rohrbach und Loipersbach-Schattendorf.

Was passiert am Bahnhof Loipersbach-Schattendorf?

- Neuerrichtung Inselbahnsteig, barrierefrei erreichbar mit Lift via Personentunnel
- Errichtung Park&Ride- und Bike&Ride-Anlage

Streckensperre 2026

In der Intensiv-Bauphase von 9. Februar bis 12. Dezember 2026 ist die gesamte Bahnstrecke von Wr. Neustadt bis Loipersbach-Schattendorf gesperrt. In dieser Zeit fahren keine Züge, ein Schienenersatzverkehr wird eingerichtet. Genaue Informationen erhalten Sie unter: oebb.at | oebb.at/baustellen | 05-1717 | SCOTTY mobil

Nachhaltig gedacht

Die Elektrifizierung ist ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz, Dieseltriebwägen gehören auf der Mattersburger Bahn dann der Vergangenheit an. Als umfassender Mobilitäts- und Logistikdienstleister bringen die ÖBB-Fahrgäste und Güter klimaschonend und umweltfreundlich an ihr Ziel, denn der Strom für Züge und Bahnhöfe stammt zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energien.

Rotes Kreuz: Blutspenden



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Liebe Ortsbevölkerung von Loipersbach!

Aus Liebe zum Menschen.

Ein großes Dankeschön an alle, die im Jahr 2025 Blut gespendet haben! Mit Ihrer Hilfe konnten wir 120 Spender*innen in unserer Ortsstelle begrüßen – jede einzelne Spende ist ein wertvolles Geschenk, das Leben rettet und Hoffnung schenkt.

Blutspenden bedeutet, füreinander da zu sein. Es kostet nur wenig Zeit, hat aber eine riesige Wirkung. Deshalb laden wir Sie herzlich ein, auch im kommenden Jahr wieder dabei zu sein – oder vielleicht sogar zum ersten Mal Blut zu spenden:

- **Freitag, 27. März 2026 im Musikerheim von 14:30 bis 15:30 Uhr und von 16:30 – 19:00 Uhr**
- **Freitag, 4. Dezember 2026 im Musikerheim von 14:30 bis 15:30 Uhr und von 16:30 – 19:00 Uhr**

Kommen Sie vorbei, bringen Sie gerne Freund*innen oder Familienmitglieder mit – gemeinsam können wir noch mehr bewirken. Jede Spende zählt, und jede Spende rettet Leben!

*Wir wünschen Ihnen eine erholsame und besinnliche Weihnachtszeit sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.
Herzlichst, Nagl Monika und Bauer Dagmar (Rotes Kreuz – Ortsstelle Loipersbach)*

Volksschule:

Workshop "Mein Körper gehört mir" - ein wichtiger Beitrag zur Stärkung unserer Kinder

von Direktorin Katja Holper-Pammer

In den vergangenen Wochen nahmen die Kinder der 3. und 4. Schulstufe an dem Workshop "Mein Körper gehört mir" teil. Dieses wertvolle Präventionsprogramm vermittelt den Schülerinnen und Schülern auf kindgerechte Weise, wie wichtig es ist, die eigenen Gefühle ernst zu nehmen, Grenzen zu erkennen und "Nein" zu sagen, wenn etwas unangenehm ist.

Der Workshop war ein voller Erfolg - die Kinder zeigten großes Interesse, machten aktiv mit und konnten wichtige Erfahrungen und Erkenntnisse mitnehmen, die sie in ihrem Alltag stärken.



Ein herzliches Dankeschön gilt der Gemeinde und insbesondere unserem Bürgermeister Rainer Schneeberger, der durch die Finanzierung diese Teilnahme erst möglich gemacht hat. Durch dieses Engagement wird ein bedeutender Beitrag zur Sicherheit, Selbstbestimmung und Persönlichkeitsentwicklung unserer Kinder geleistet.

Kindergarten: Kindergarten verwandelte Park- platz in kreativen Lebensraum

Unser Kindergarten nahm an der klimaaktiv-mobil-Aktion "PARKplatz - Platz statt Parkplatz" teil. Ziel der Aktion ist es, Kindern das Bewusstsein für eine faire Nutzung des öffentlichen Raums zu vermitteln. Die Kinder gestalteten im Gruppenraum eine bunte Fläche in Parkplatzgröße und entdeckten dabei, wie vielfältig ein solcher Raum genutzt werden kann - etwa zum Spielen, Lesen oder Plaudern.

Unter allen Foto-Einreichungen wurde der Kindergarten Loipersbach als einer von sieben Gewinnern ausgewählt und erhält als Dankeschön ein WOOM-Rad. Die Aktion wurde vom Klimabündnis Österreich entwickelt und fand 2025 bereits zum vierten Mal statt - mit über 60 teilnehmenden Kindergärten österreichweit.



Ein großes Dankeschön an
Dr. Andreas Wehmeyer
für seine Baumspende an
unseren Kindergarten.



ÜBERLASSEN SIE IHR LEBEN NICHT DEM ZUFALL!

Ich finde die Versicherung, die zu Ihnen passt -
unabhängig, persönlich und zuverlässig.



Florian Scheibenpflug, MBA

+43 664 2661366

office@fsversichert.at

fsversichert.at



Evangelische Pfarrgemeinde:

Neue Gemeindevertreterin Bettina Fass

„Typisch evangelisch“: in evangelischen Pfarrgemeinden entscheiden gewählte Gremien über alle Belange des Gemeindelebens. Dazu braucht es Menschen, die bereit sind, sich in die Gremien wählen zu lassen und Verantwortung zu übernehmen. Im September wurde Bettina Fass als Gemeindevertreterin angelobt. Wir freuen uns sehr und wünschen Bettina Segen für ihre neue Aufgabe!

Erntedank

In der Kirche feiern! Beten + Brot teilen + Singen... das alles geschah im Familien-Erntedankgottesdienst am 12. Oktober 2025. Die Tische in der Kirche sind SEHR einladend. Wir werden es wiederholen....

Konfitreffen mit Pöttelsdorf

Gute Nachbarschaft ist viel wert. Dazu gehört, dass man sich kennenlernt. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden der Pfarrgemeinden Pöttelsdorf und Loipersbach haben zwei Sonntage miteinander verbracht. Danke!



„Sternenkinder“ ins Licht treten lassen

Jeder 2. Adventssonntag ist dem Gedenken der „Sternenkinder“ gewidmet. Diesem Gedenken, der Trauer und hoffentlich auch dem Trost geben wir Zeit und Raum: im Gottesdienst um 9:30 Uhr in der Aussegnungshalle auf dem Friedhof und am Gedenkbaum für Sternenkinder auf dem Friedhof.

Danke für die Spende des Gesangvereines an die evangelische Pfarrgemeinde

So eine große Überraschung! Der Gesangsverein „Einigkeit“ hat die Spenden anlässlich seiner wunderbaren Adventsbesinnung der Pfarrgemeinde geschenkt. Über € 1.330,00 kommen der Renovierung unserer Evangelischen Kirche zugute. Wir danken stellvertretend für den ganzen Gesangsverein Obmann Matthias Fürst und Schatzmeisterin Eva Wittmann von ganzem Herzen. Möge die Kirche (und manch anderer Ort) noch häufig von eurem Gesang erklingen!

Weltgebetstag 2026 in Loipersbach! „Sannu! Bawu ni! Kedu!“ ...

...ein herzliches Hallo in den Sprachen der Hausa, Yoruba und Igbo rufen uns die Frauen aus Nigeria zu und laden ein, am 6. März 2026, um 18:30 Uhr in unserer evangelischen Pfarrkirche Loipersbach, mit Ihrer Liturgie den Weltgebetstaggottesdienst zu feiern.



Totensonntag

„Es ist nicht gut, wenn der Mensch allein ist“. Das gilt auf dem ganzen Lebensweg, vor allem aber auch, wenn wir trauern. Trost braucht Gemeinschaft: dazu lud die Pfarrgemeinde zum Gottesdienst auf dem Friedhof und zum Gedenken in die Kirche. Im nächsten Jahr laden wir wieder zum Kirchenkaffee am Totensonntag ein.

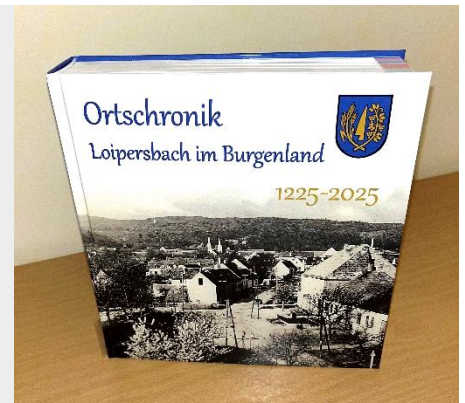
Weihnachtsgottesdienste + Sektempfang + Silvester + Neujahr

- 24.12., 15:00 Uhr: Familiengottesdienst mit Krippenspiel
- 24.12., 17:00 Uhr: Christvesper
- 24.12., 22:00 Uhr: Christnacht mit anschließendem Sektempfang
- 25.12., 9:30 Uhr: Christfest mit Abendmahl
- 26.12., 9:30 Uhr: Christfest
- 31.12., 18:00 Uhr: Silvestergottesdienst
- 1.1.2026, 9:30 Uhr: Neujahrsgottesdienst mit Abendmahl



Ortschronik Loipersbach im Bgld.

Aufgrund der hohen Nachfrage ist die Ortschronik derzeit nicht mehr verfügbar. Wenn Sie ein Exemplar reservieren möchten, melden Sie sich bitte im Gemeindeamt unter der Telefonnummer 02686/7200. Bei ausreichender Nachfrage wird eine Nachproduktion veranlasst.



Bücherei:

Neuheiten im Bücherregal

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr und

Dienstag von 17:00 bis 18:00 Uhr



Lisa Ridzén

Wenn die Kraniche nach Süden ziehen

Bo ist 89 und seit seine Frau im Pflegeheim lebt, fühlt er sich zunehmend allein. Sein Halt ist sein Hund Sixten – doch sein Sohn will ihm diesen nun wegnehmen. Der mögliche Verlust lässt Bo auf die entscheidenden Momente seines Lebens zurückblicken.



Leon Engler

Botanik des Wahnsinns

Als bei der Zwangsäumung seiner Mutter alles Wertvolle verloren geht, bleibt dem Erzähler nur der Abfall seiner Familiengeschichte: Großmutter bipolar, Großvater in der Psychiatrie, Mutter alkoholkrank, Vater depressiv. Leon Englers Debüt ist zugleich Familiengeschichte, Schelmenroman und Lehrstück in Empathie.



Sarah Harvey

Kann ich den umtauschen?

Alice Cooper ist unglücklich. Denn ihr Verlobter Nathan erinnert nur noch entfernt an den aufmerksamen Lover von früher. Während Alice noch darüber nachdenkt, wie sie die Beziehung retten kann, tut er das Unverzeihliche...



Anselm Grün

Buch der Lebenskunst

Wer glücklich sein will, soll sich dem Leben mit allen Höhen und Tiefen zuwenden. Diese Lebenskunst kann man lernen. Lebenslust, Leichtigkeit und die Freude daran, sich auf das Leben einzulassen, offen zu sein für das Überraschende: Dazu gibt Anselm Grün Anregungen.



Römisch-Katholische Pfarre Schattendorf:

Die Sternsinger kommen!

Auch im Jahr 2026 sind die Sternsinger wieder **in Loipersbach** unterwegs und bringen die frohe Botschaft von der Geburt Jesu sowie den Segen für das neue Jahr in die Häuser.

Wenn Sie möchten, dass die Sternsinger am **Montag, den 5. Jänner 2026** auch bei Ihnen zu Hause vorbeikommen, melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer:

0699/10995158 (Julian Pinter)

Wir freuen uns darauf, Ihnen den Segen ins Haus zu bringen!



Naturpark Rosalia-Kogelberg: Zwergohreulen im Blick: Nistkasten-Workshop

Großes Interesse an den kleinen Eulen: Im Naturpark Rosalia-Kogelberg fand kürzlich ein **Workshop zum Thema Nistkästen für Zwergohreulen** statt – und die Begeisterung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer war spürbar!

Zunächst ging es in die Theorie: **Ein Experte des Naturparks erklärte alles Wissenswerte über die Lebensweise der Zwergohreulen**, ihre bevorzugten Lebensräume und warum Nistkästen gerade in unserer Kulturlandschaft so wichtig sind. Dabei wurde auch auf die wichtigsten Aspekte des Artenschutzes hingewiesen, von der Standortwahl bis zu Sicherheitsmaßnahmen für die Eulen.



Fotocredit: © Naturpark Rosalia-Kogelberg



Fotocredit: © Zwergohreule Kurt Grafl

Im praktischen Teil zeigte der Experte den Bau eines Nistkastens. **Dabei wurde genau erklärt, worauf man achten muss:** die richtige Materialwahl, Größe, Einflugöffnung, Schutz vor Nesträubern und die passende Anbringungshöhe. Die Teilnehmer konnten die Arbeitsschritte genau beobachten und wertvolles Wissen für eigene Nistkastenprojekte mitnehmen.

Der Workshop zeigte einmal mehr: **Naturschutz funktioniert am besten gemeinsam**, und mit kleinen Maßnahmen wie dem richtigen Nistkasten kann jede*r aktiv zum Schutz der Zwergohreulen beitragen.

Mit Unterstützung des Biodiversitätsfonds, finanziert von der Europäischen Union – NextGenerationEU und dem Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft

Zwergohreulen: Klarstellung aus der 3. Ausgabe

Der Ornithologe Daniel Leopoldsberger (rechts im Bild) ist im südlichen Burgenland für die Projekte rund um die Zwergohreule zuständig, bei uns hier im Norden Ing. Kurt Grafl. Die Beringung der Tiere darf Daniel Leopoldsberger im ganzen Burgenland durchführen.



Naturpark:

Der Naturpark Rosalia-Kogelberg ist Österreichs „Naturpark des Jahres 2025“

von Mag. Marlene Hrabanek-Bunyai MA., Bakk.techn.

2025 war ein außergewöhnliches Jahr für den **Naturpark Rosalia-Kogelberg** – und damit auch für alle **12 Naturparkgemeinden** unserer Region. Der Verband der Naturparke Österreichs verlieh dem jüngsten Naturpark des Burgenlandes den begehrten Titel **„Naturpark des Jahres“**.

Diese Auszeichnung würdigt das große Engagement all jener, die in den vergangenen Jahren am Aufbau und an der Weiterentwicklung des Naturparks mitgearbeitet haben: Gemeinden, Schulen, Kindergärten, Vereine, Betriebe und die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer.



Fotocredit: © Landesmedienservicestelle

Die Jury zeigte sich besonders beeindruckt von der Vielfalt der Aktivitäten: **Natur erleben, Umweltbildung fördern, Artenvielfalt schützen und gleichzeitig die Region für Besucherinnen und Besucher attraktiv gestalten**. Ein Schwerpunkt lag dabei auf barrierefreien Naturerlebnissen.

Ein neues Herzstück: Das Naturparkzentrum Rohrbach bei Mattersburg

Ein weiterer großer Schritt in der Entwicklung des Naturparks war die bauliche Fertigstellung des neuen **Naturparkzentrums in Rohrbach bei Mattersburg**, das künftig als zentrale **Angebots-, Service- und Informationsdrehscheibe** für die gesamte Region dienen wird. Das Naturparkzentrum ist ein gemeinsames Zukunftsprojekt für den ganzen Bezirk Mattersburg, dessen Umsetzung nur dank der mutigen Investition der 12 Naturparkgemeinden sowie der Stadtgemeinde Mattersburg und der großzügigen Unterstützung des Landes verwirklicht werden konnte. Die Inbetriebnahme ist für **Frühsummer 2026** vorgesehen – und bereits jetzt ist klar, dass das Zentrum eine Schlüsselrolle für den Naturpark einnehmen wird.



Fotocredit: © Naturpark Rosalia-Kogelberg

Was erwartet die Besucherinnen und Besucher?

Das Naturparkzentrum wird ein **lebendiger Ort des Lernens, Erlebens und Begegnens**. Vorgesehen sind unter anderem:

- vielfältige **naturpädagogische Erlebnisführungen**
- **Workshops und Seminare** rund um Natur, Umwelt, Nachhaltigkeit und Regionalität
- **Veranstaltungen, Vorträge, Themenabende und Ausstellungen**
- ein zentraler Treffpunkt für Schulen, Kindergärten, Vereine und Naturinteressierte
- ein Ort, an dem Naturwissen spannend vermittelt wird – drinnen wie draußen

Darüber hinaus wird das Zentrum auch für **externe Nutzungen offenstehen**: Gemeinden, Vereine, Betriebe oder Privatpersonen haben die Möglichkeit, die Räumlichkeiten **für ihre eigenen Veranstaltungen, Seminare oder Workshops zu mieten**. So wird das Naturparkzentrum zu einem vielseitigen Raum für Bildung, Begegnung und regionales Engagement.

Feuerwehr: Neuigkeiten aus der Freiwilligen Feuerwehr Loipersbach

Auch im Herbst war die Freiwillige Feuerwehr Loipersbach sehr aktiv. Bereits mit Ende des Sommers starteten die Umbauarbeiten im Feuerwehrhaus, welche mitunter als Vorbereitung für das neue Kleinlöschfahrzeug notwendig wurden. Die Arbeiten beinhalten, einen großen Mauerdurchbruch sowie eine Trennwand, um eine Atemschutz- und Gerätewartwerkstatt realisieren zu können.

Neben den Bauarbeiten nahmen auch fünf Mitglieder der Feuerwehr am diesjährigen Funkleistungsbewerb in Bronze bzw. Silber teil. (Bild v. re. n. li.) Lisa Floiger, Tina Pöpperl und Michael Hauer erwarben das Funkleistungsabzeichen in Bronze, Nico Gruber und Jan Barilits das Funkleistungsabzeichen in Silber. Markus Schindler betreute die Gruppe bei der Vorbereitung für den Bewerb. Alle Mitglieder der Feuerwehr Loipersbach gratulieren recht herzlich zu diesem großartigen Erfolg.

Zudem konnten im Herbst zwei weitere Mitglieder für den Dienst bei der Feuerwehr gewonnen werden. Es freut uns sehr die Kameradinnen Anna Wittmann und Annalena Herowitsch in den Reihen der Mannschaft begrüßen zu dürfen. Die beiden Damen absolvieren derzeit den örtlichen Teil der Truppmannausbildung und zeigen großes Interesse an der Feuerwehr.

Am 24.12.2025 veranstaltet die Feuerwehrjugend Loipersbach wieder von 9:00 bis 12:00 Uhr die traditionelle Friedenslichtaktion und freut sich sehr auf ihr Kommen! Für warme Getränke ist natürlich gesorgt.

Die Freiwillige Feuerwehr Loipersbach wünscht der gesamten Ortsbevölkerung frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2026.



Sing-, Spiel- und Volkstanzgruppe: Highlights des Jahres 2025

Liebe Volkstanzfreunde,

auch wir wollen – gemeinsam mit euch – auf das (fast) abgelaufene Jahr zurückblicken.

Unser „Volkstanzjahr“ begann mit unserem fast schon zur Tradition gewordenen Frühlingmarkt im April, welcher – dank eures zahlreichen Besuches und trotz „Volkstanzwetter“ – wieder eine sehr schöne und erfolgreiche Veranstaltung war.

Im August wirkten wir, gemeinsam mit der Volkstanzgruppe Pöttching, als tänzerische Einlage beim Feuerwerk der Blasmusik auf der Seebühne in Mörbisch mit. Ein Auftritt in herrlicher Kulisse, der uns sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Im Oktober waren wir beim internationalen Kongress der Imker, welcher im Hotel Wende in Neusiedl am See stattfand, ein gern gesehener Gast und haben den Teilnehmerinnen und Teilnehmern einiges aus unserem Tanzrepertoire dargeboten. Nicht unerwähnt wollen wir lassen, dass auch die Tamburicagruppe Baumgarten am Abendprogramm mitwirkte.



Ebenfalls im Oktober haben wir uns – in Kooperation mit dem Volkstanzverband Burgenland – mit der Tanzgruppe STEPPIN'EASY aus Kremmen bei Berlin (Deutschland) zum gemeinsamen Tanz- und Kulturaustausch in Marz getroffen.



Dieser stellte sich als sehr lehrreich und unterhaltsam heraus und es könnte vielleicht ein längerer Kontakt mit einem eventuellen gegenseitigen Besuch daraus entstehen.

Wie man sieht hat sich auch bei uns heuer einiges an Aktivitäten getan und wir sind schon gespannt was das nächste Jahr für uns bereithält.

Abschließend wollen wir allen dem Volkstanz verbundenen Personen ein schönes und friedliches Weihnachtsfest sowie ein gutes neues Jahr wünschen und hoffen, dass wir auch weiterhin mit ihrer Unterstützung rechnen dürfen.

Gesangsverein: Jahresrückblick 2025

Geschätzte Bevölkerung, liebe Freunde des Gesangsvereines,

der Gesangsverein "Einigkeit" möchte auf das abgelaufene Jahr Rückschau halten und aus der Vereinstätigkeit berichten:

Hauptsächlich begleitet unser Verein die Bevölkerung bei den verschiedensten Anlässen wie Taufen, Hochzeiten und Begräbnissen. Im Jahr 2025 durften wir bei sieben Gottesdiensten, einer Hochzeit und zehn Begräbnissen mitwirken.

Wir möchten uns recht herzlich für den zahlreichen Besuch unseres Sommerkonzertes im Gasthaus Anneliese Hauer und unserer Adventbesinnung in der Evangelischen Kirche bedanken. Der Reinerlös aus der freien Spende bei der Adventbesinnung kommt der Evangelischen Kirchengemeinde zugute. Ein herzliches Dankeschön auch an den Elternverein, der im Anschluss an die Adventbesinnung für einen gemütlichen Ausklang im Luthergarten sorgte.



Wenn Sie Spaß am Singen und Freude an einem kameradschaftlichen Miteinander in einem Verein haben, kommen Sie völlig unverbindlich zu einer unserer Proben, wir würden uns sehr freuen.

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein gesundes Jahr 2026!

Musikverein: Ein musikalisches Jahr geht zu Ende!

Wir blicken auf ein ereignisreiches musikalisches Jahr zurück. Ein besonderer Höhepunkt war unser Jubiläumskonzert im November: Wir freuten uns über die Gäste, die den Weg zu uns gefunden haben, und über die berührende Stimmung an diesem Abend. Herzlichen Dank an alle Besucherinnen und Besucher sowie an alle, die zum Gelingen dieses Abends beigetragen haben.

Zum Jahresausklang wünschen wir Ihnen eine ruhige Adventszeit, schöne Weihnachtstage im Kreise Ihrer Lieben und einen guten Start in ein gesundes und glückliches neues Jahr.

Wir freuen uns schon jetzt auf viele weitere musikalische Begegnungen mit Ihnen im kommenden Jahr!

Pensionistenverband: Die Pensionisten-Ortsgruppe zieht Bilanz

Das Jahr 2025 war für unsere Funktionäre sehr arbeitsintensiv. Zu den 41 abgehaltenen Klubnachmittagen kamen nicht weniger als rund 1.900 Besucher. All diese Gäste zu bewirten, war eine große Herausforderung.

Die drei Tagesausflüge waren sehr unterhaltsam: Im Feber gab es einen Einkaufsbummel beim ADLER und danach eine Führung durch das ORF-Zentrum.

Im Mai stand das RAPID-Stadion, die alte Schule in Michelstetten und die Kellergasse in Oberkreuzstetten am Besichtigungsprogramm.

Anfang November fuhren wir ins Südburgenland, wo Bischof-Nudeln/Ollersdorf, das Ganslessen in Rettenbach und gleich daneben die Grasschianlage für großen Gefallen sorgten. An diesen drei Ausflügen nahmen 158 Personen teil.

Zwei Herrenpartien zum Stelzenessen in Neckenmarkt mit 62 Leuten und eine Fahrt mit dem Stockautobus zu den Seefestspielen in Mörbisch durften ebenfalls nicht fehlen.

Ein Ostersackerl und ein Weihnachtssackerl für jedes Mitglied, die Mutter- und Vatertagsfeier sowie eine gelungene Weihnachtsfeier wurde unseren Mitgliedern geboten. Auch konnte einigen finanziell schwächer gestellten Mitgliedern eine Sozialhilfe organisiert werden. Kurzum: Es ist immer was los bei den Loipersbacher Pensionisten!

Sehr schmerzhaft war leider, dass heuer etliche unserer Mitglieder verstorben sind. Das tut natürlich auch uns als Vertreter der Ortsgruppe sehr weh.

Aber das Leben geht weiter! Mit vielen Aktivitäten und besonderen Leistungen zum Wohle der älteren Generation wollen wir auch im kommenden Jahr wieder aufzeigen und so etliche neue Mitglieder gewinnen.

In diesem Sinne wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest, alles Gute im Neuen Jahr, vor allem aber beste Gesundheit.

Herbert Tschürtz und das Team der Pensionisten-Ortsgruppe



Aubochteifln: Höhepunkte der 16. Krampus-Saison

vom Vorstand der Loipersbacher Aubochteifln

Liebe Loipersbacher und Loipersbacherinnen!

Die diesjährige Krampus-Saison war ein wahres Highlight für uns. Bereits Mitte November haben wir unsere Auswärts-saison mit dem Lauf in Siegraben gestartet, gefolgt von den Auswärtsläufen in Sigleß und Siegendorf. Von allen drei Gemeinden bekamen wir nur positives Feedback, was uns natürlich sehr freut. Am 4. und 5. Dezember fanden die traditionellen Hausbesuche in unserer Gemeinde und näherer Umgebung statt.

Der Höhepunkt war im heurigen Jahr unser 16. Krampuslauf in Loipersbach, der am 6. Dezember 2025 stattfand. Wochenlange Vorbereitung, unzählige Stunden an Organisation, intensive Probearbeiten und der unermüdete Einsatz unserer Helferinnen und Helfer haben sich am Ende gelohnt. Mehr als 1.200 Besucher (neuer Rekord!!) strömten zu unserer Veranstaltung und sorgten für eine unvergleichliche Stimmung.

Der Lauf stand heuer unter dem Motto „A Nightmare on Main-Street“. Es wurden bekannte Horrorgeschichten auf besondere Art und Weise nacherzählt. Die aufwendigen Kostüme und spektakulären Showeinlagen machten den Krampuslauf zu einem unvergesslichen Erlebnis. Ein Highlight stellte auch unsere aufgebaute Bühne dar, von der einige Akteure aus luftiger Höhe auf ausfahrbaren Stufen auf den Showplatz hinunterschritten.



Der Auftritt der Krampusse im Anschluss brachte wieder viel Feuer, Rauch, lautes Glockengeläut und Gänsehaut mit sich. Die Teufel brachten den Showplatz zum Brennen und sorgten bei den Besuchern nicht nur für Angst und Schrecken, sondern auch für Begeisterung.

Natürlich durfte auch der Nikolaus an diesem Abend nicht fehlen. Dieser kam mit dem Aubochteifln-Wagen auf den Showplatz und verteilte seine Gaben an die vielen Kinder, die die Geschenke mit leuchtenden Augen entgegennahmen. Nach der Demaskierung der Krampusse standen die Aubochteifln und alle mitwirkenden Fabelwesen für Fotowünsche des Publikums zur Verfügung.



Ein großer Dank ergeht an alle freiwilligen Helfer und Helferinnen. Ohne deren großes Engagement und tatkräftige Unterstützung wäre die besuchermäßig größte Veranstaltung in unserem Dorf und auch die Läufe in den umliegenden Gemeinden nicht durchführbar gewesen.

Weitere Infos über unseren Verein sowie viele Fotos und Videos unserer Veranstaltungen findet ihr auf unserer Homepage unter www.aubochteifln.at sowie in unseren sozialen Medien.

Weitere Infos über unseren Verein sowie viele Fotos und Videos unserer Veranstaltungen findet ihr auf unserer Homepage unter www.aubochteifln.at sowie in unseren sozialen Medien.

Wir wünschen euch allen eine besinnliche Adventszeit, Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr und freuen uns schon jetzt auf das nächste Jahr, wenn es wieder heißt: Die Krampusse sind los!

Sportverein:

Der Sportverein Loipersbach möchte sich auf diesem Wege herzlich für die Unterstützung im Jahr 2025 bedanken.

Ein großes Dankeschön gilt den zahlreichen Zuschauern bei unseren Heimspielen, den Fans, die unsere Mannschaft auch auswärts begleiten und mit großer Begeisterung anfeuern, sowie unseren treuen Mitgliedern und den vielen Sponsoren für ihre wertvolle Unterstützung.

Der Vorstand und die Spieler wünschen Ihnen allen ein gesegnetes und besinnliches Weihnachtsfest, sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2026.



JAHRESKEHRPLAN 2026

Rauchfangkehrer Alexander Pehm

1.Tag	2.Tag	3.Tag	4.Tag	5.Tag	6.Tag	7.Tag
02.02	03.02.	04.02.	05.02.	09.02.	10.02.	11.02.
28.04.	29.04.	30.04.	04.05.	05.05.	06.05.	07.05.
28.10.	29.10.	30.10.	02.11.	03.11	04.11	05.11.

- 1. Tag: Hauptstraße, Rudolf-Hutter-Gasse, Hofgasse
- 2. Tag: Feldgasse, Jochenweg, Burgstall, Am Dampfer, Gartengasse, Kirchsteig
- 3. Tag: Hauptplatz, Raiffeisenstraße, Stadtgraben
- 4. Tag: Waldgasse, Kurzgasse, Triftgasse, Berggasse, Arbeitergasse
- 5. Tag: Herrengasse, Bachzeile, Angergasse, Badstraße, Weinberggasse
- 6. Tag: Bahnstraße Nr. 1 bis 94
- 7. Tag: Bahnstraße ab Nr. 95, Schulgasse, Haydngasse, Mozartgasse, Lisztgasse, Kreitenweg, Neugasse, Koglberggasse, Flurgasse

Frisch ins neue Jahr mit Apitherapie



Wenn Bienen mehr als Honig schenken

Apitherapie – die Anwendung von Bienenprodukten zu gesundheitlichen Zwecken – gewinnt wieder zunehmend an Bedeutung. Der Vortrag bietet einen umfassenden Überblick über die wichtigsten Produkte wie Honig, Propolis, Gelée Royale, Drohnenhomogenat, Pollen, Perga und Bienengift.

Neben der Darstellung ihrer Wirkungen wird besonderes Augenmerk auf die Gewinnung und Verarbeitung im Imkereibetrieb gelegt. Imker sollen nicht nur die gesundheitlichen Aspekte kennenlernen, sondern auch praktische Hinweise für die Produktion und Verarbeitung erhalten.

Inhalte des Vortrags

- *** Überblick über die wichtigsten Bienenprodukte und ihre Wirkung
- *** Praktische Hinweise zur Gewinnung
- *** Informationen zur Verarbeitung im Imkereibetrieb
- *** Qualitätskriterien und sichere Anwendung
- *** Beispiele aus der Praxis

Datum: Freitag, 16.01.2026, 17h
Ort: Gemeindeamt Schattendorf



Personenstandsfälle 7. Oktober – 10. Dezember 2025

80. Geburtstag

Edith Holldonner

75. Geburtstag

Evangelos Paiteris
Ilse Rath

70. Geburtstag

Karl Floiger
Franz Sturm
Herbert Tschürtz
Martin Sohler

65. Geburtstag

Edmund Holzhofer

60. Geburtstag

Roman Tschürtz
Sylvia Jennel
Raimund Reisinger
Karin Amring

55. Geburtstag

Evelyn Schneeberger
Heidi Wagner
Armin Neuhauser

50. Geburtstag

Mag. (FH) Markus Kratzer
Petra Ferstl

Geburten:

Ben Wagner - Sohn von Charlotte und Mario Wagner

Valentina Faggiano - Tochter von Isabella Mlček und Matthias Faggiano

Goldene Hochzeit:

Madlene und Ing. Ernst Hauer

Erfolgreiche Abschlüsse:

Lukas Robert Nagl absolvierte das Masterstudium Pharmazie an der Universität Wien und erwarb den akademischen Grad *Magister der Pharmazie*.

Katrin Rauner schloss das Masterstudium Brand Management an der Universität Monaco mit den akademischen Grad *Master of Science in Luxury Management* ab.

Die Gemeinde gratuliert Linda und Christopher ganz herzlich zur Vermählung!



Loipersbach trauert um

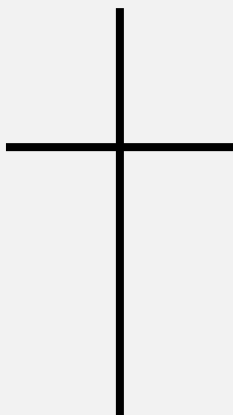
Elisabeth Tschürtz
im 97. Lebensjahr

Bernd Hammer
im 55. Lebensjahr

Judith Tschürtz
im 69. Lebensjahr

Karl Pöttschacher
im 78. Lebensjahr

Waltraude Ohnhaus
im 88. Lebensjahr



Viele aktuelle und nützliche Informationen finden Sie auch auf unserer Gemeinde-Webseite unter www.loipersbach.info



Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber: Gemeinde Loipersbach im Bgld., Badstraße 1, 7020 Loipersbach, Tel. 02686/7200

Redaktion: Rainer Schneeberger, Katrin Landl | Druck: Wograndl Druck GmbH, Druckweg 1, 7210 Mattersburg

Layout und Fotos: Gemeinde Loipersbach im Bgld.

Offenlegung: Die „Loipersbacher Gemeindezeitung“ ist die Informationszeitung der Gemeinde Loipersbach und dient der In-formation der Gemeindebürger. Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.